

Naturfasermischung

Beschreibung: *Modiseal ist eine teilpelletierte Komposition fasriger Materialien auf Cellulosebasis zur Bekämpfung von Spülungsverlusten. Hauptanwendungsgebiete von Modiseal sind das Wiederherstellen eines unterbrochenen Spülungskreislaufes und die vorsorgliche Behandlung der Spülung in sehr durchlässigen Formationen.*

Anwendungsgebiete: Horizontal Directional Drilling (HDD)
Brunnenbau
Vertikalbohrtechnik

Eigenschaften: *Modiseal dringt bohrlochnah in die Verlustzonen ein und dichtet diese durch Brückenbildung der Fasern über dem Porenquerschnitt ab. Ein weiteres Abfließen der Spülung in die Formation wird dadurch auch in sehr durchlässigen Böden reduziert bzw. unterbunden.*

Das breite Spektrum der verwendeten Fasern (Länge, Art, Struktur) führt bei Modiseal im Gegensatz zu gleichkörnigen bzw. einheitlichen Verlustbekämpfungsmaterialien zu einer deutlich besseren Brückenbildung und Abdichtwirkung.

Modiseal hat nur geringen Einfluss auf die rheologischen Parameter der Bohrspülung (pH-Wert und Viskositätsabfall möglich).

Modiseal entwickelt in Wasser eine eigentragfähige Viskosität und sichert dadurch eine gleichmäßige Verteilung des Materials in der Suspension.

Empfohlene Anwendungskonzentrationen: 5 – 15 kg/m³

Spezialanwendungsfälle: 15 - 30 kg/m³

Die genaue Einsatzmenge hängt von den projektspezifischen Besonderheiten und Erfordernissen ab. Hohe Konzentrationen sind für den Einsatz von Modiseal in einer Punktabdichtung (LCM-Pille) notwendig, geringere Dosierungen sind zu empfehlen für eine kontinuierliche Zugabe zum System.

Achtung: *Für eine optimale Benetzung und Verteilung der Fasern in der Suspension sollte Modiseal dem Anmachwasser über geeignete Einscherhilfen (Hopper) zugesetzt werden. Ggf. anschließend Wasserbehandlung (pH-Wert) erforderlich.*

Mischzeit: > 15 min

Verpackung: Sackware auf Einwegpaletten